

Rothewald® Front-Adapter • Best.Nr. 10002631

Lieferumfang/Stückliste:

Pos.	Menge:	Bezeichnung:
1.	1 x	Front-Adapter
2.	2 x	Sechskantschraube M10 x 85
3.	2 x	Kunststoff-Schutzkappe für Sechskantschraube M10/SW 17
4.	2 x	Unterlegscheibe M10 (Ø 20 mm)
5.	2 x	Unterlegscheibe M10 (Ø 29,5 mm)
6.	2 x	Sechskantmutter M10
7.	3 x	Kunststoff-Endkappe (Schwarz) für Vierkantröhre
8.	1 x	Moosgummi-Streifen (Schwarz) 30 cm
9.	1 x	Moosgummi-Streifen (Schwarz) 10 cm



Wir beglückwünschen Sie zum Kauf des Rothewald® Front-Adapters. In Verbindung mit dem Rothewald® Universal-Motorradheber „Profi“ (Best. Nr. 10002630) können Sie die komplette Frontpartie Ihres Zweirades von unten am Steuerschaft anheben. Das Vorderrad hat danach keinen Bodenkontakt mehr. Service- bzw. Montagearbeiten wie z.B. das Auswechseln des Vorderrades oder der Gabelholme können fachgerecht durchgeführt werden.

Der Rothewald® Front-Adapter in Kombination mit dem Universal-Motorradheber „Profi“ ist für eine maximale Belastung von 150 kg geeignet. Somit darf das Gesamtgewicht Ihres Motorrades (inkl. Zubehör) 300 kg nicht überschreiten.

Zur Verwendung des Rothewald® Front-Adapters benötigen Sie zusätzlich einen speziell für Ihr Fahrzeug passenden Steuerschaft-Adapter (nicht im Lieferumfang enthalten, bitte separat erwerben). In der unteren Gabelbrücke Ihres Motorrades, mittig und leicht nach hinten versetzt, befindet sich der Steuerschaft. In der Regel ist dieser innen hohl, bei manchen Modellen wird das Loch durch eine Abdeckkappe gegen Schmutz geschützt, die sich einfach entfernen lässt. Messen Sie sorgfältig den exakten Innendurchmesser des Steuerschafts mit einem Messschieber oder einem anderen geeigneten Instrument aus. Bei Druck dieser Bedienungsanleitung bietet Ihnen Rothewald® bzw. Kern-Stabi Steuerschaft-Adapter in den gängigen Durchmessern 13; 14,9; 15,6; 16,6; 17,8; 19,4; 19,8; 20,8; 22,8; 23,8; 26,8 und 27,5mm an (Best.Nr. 10002660 ff).

Aus Sicherheitsgründen muss der Steuerschaft-Adapter präzise in den Steuerschaft passen!

Montage:

Entfernen Sie ggf. die gummierten Schwingen-Auflagen vom Rothewald® Universal-Motorradheber „Profi“ (Best.Nr. 10002630).

Für eine individuelle Höhenanpassung besitzt der Rothewald® Front-Adapter vier Aufnahmebohrungen an jeder Seite. Achten Sie darauf, dass der an dem Front-Adapter angeschweißte Ausleger mit der Aufnahme für den Steuerschaft-Adapter vom Griffstück des Motorradhebers wegzeigt.

Führen Sie ihn so zwischen die Arme des Motorradhebers und montieren ihn mit den beiliegenden M10-Sechskantschrauben in der gewünschten Höhe dort, wo vorher die gummierten Schwingen-Auflagen befestigt waren. Bitte denken Sie bei diesem Vorgang an die entsprechenden Unterlegscheiben. Ziehen Sie die Schrauben gerade so fest, dass sich der Front-Adapter noch hin und her bewegen lässt. Er darf keinesfalls starr sein, ansonsten funktioniert der Aufbockvorgang nicht reibungslos und es besteht Sturzgefahr! Statten Sie nun die Unterseite des Auslegers mit den selbstklebenden Moosgummi-Streifen aus. Führen Sie anschließend den von Ihnen ausgewählten Steuerschaft-Adapter komplett in die hierfür vorgesehene Aufnahmebohrung des Front-Adapters ein.



Anwendung:

Vor dem Einsatz des Front-Adapters müssen Sie immer erst das Heck Ihres Motorrades mit Hilfe eines zweiten Motorradhebers (z.B. einem zweiten Rothewald® Universal-Motorradhebers „Profi“, Best.Nr. 10002630) aufbocken. Hierdurch wird eine wesentlich höhere Stabilität des angehobenen Zweirades erzielt. Anderenfalls riskieren Sie ein Umstürzen Ihres Fahrzeuges und die damit verbundenen Schäden.

Verwenden Sie den Rothewald® Motorradheber „Profi“ mit Front-Adapter nur auf tragfähigem, absolut ebenem Untergrund (z.B. Asphalt, Beton, Stein). Benutzen Sie niemals losen Sand bzw. weichen Erdboden als Untergrund für den Motorradheber, um ein Wegbrechen/Umfallen des Zweirades und damit verbundene Schäden zu vermeiden.

Begeben Sie sich niemals mit Ihrem Körper oder einzelnen Körperteilen unter das angehobene Motorrad und achten Sie auch auf beteiligte Personen. Setzen Sie sich niemals auf das mit dem Motorradheber aufgebockte Fahrzeug. Stellen Sie sicher, dass bei der Anwendung keine Bremsleitungen, Bremsgestänge, Tachowelle, Kabel usw. eingeklemmt bzw. beschädigt werden. Wir empfehlen Ihnen, festsitzende Schrauben und Muttern (z.B. Achsmutter) vor dem Anheben bereits anzulösen. Ein angehobenes Motorrad darf unter keinen Umständen mehr rangiert werden.

Um Oberflächenschäden (z.B. Kratzer) am vorderen Schutzblech oder anderen Bauteilen zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, das Schutzblech, Verkleidungen usw. mit weichen Stofflappen abzudecken oder gänzlich abzubauen, bevor Sie den Motorradheber verwenden.

Bocken Sie das Zweirad nie allein auf – lassen Sie sich grundsätzlich und unbedingt von einer zweiten, kräftigen Person helfen, die das Fahrzeug am Lenker in senkrechter Position sicher festhält.

Die erste Person schiebt nun den Motorradheber mit Front-Adapter vorsichtig von vorn unter das Gabeljoch des Fahrzeugs und führt den Steuerschaft-Adapter in den Steuerschaft. Besitzt das Motorrad eine Frontverkleidung mit heruntergezogener Formgebung, ist unbedingt darauf zu

Rothewald® Front-Adapter • Best.Nr. 10002631



Anwendungsbeispiel

achten, dass der Heber nicht mit der Verkleidung in Kontakt kommt. Ist dies nicht zu vermeiden, darf der Heber nicht angewendet werden! Einige Steuerschaft-Adapter werden inklusive einer Distanzscheibe geliefert, welche zusätzlichen Freiraum zur Fahrzeugverkleidung schafft. Der Steuerschaft-Adapter muss sich leichtgängig und vollständig in die Lenkachse einführen lassen, darf jedoch kein Spiel haben, d.h. sich nicht innerhalb der Lenkachse seitwärts hin und her bewegen lassen.

Der Rothewald® Motorradheber wird nun in einer Flucht zum Fahrzeug ausgerichtet, erst danach wird das Zweirad angehoben. Drücken Sie dann den Motorradheber am Handgriff kraftvoll, aber langsam und gleichmäßig herunter, bis der Montageständer auf dem Boden aufliegt. Beim Anheben des Motorrades achten Sie bitte darauf, dass der Steuerschaft-Adapter nicht aus dem Steuerschaft herausrutscht. Dieses kann besonders bei einem zu klein gewählten Steuerschaft-Durchmesser passieren (zuviel Spiel des Adapters innerhalb des Steuerschaftes).

Sorgen Sie stets dafür, dass sich im Umfeld des Motorrades keine weiteren Lebewesen (insbesondere Kinder) aufhalten.

Sicherheitshinweise:

1. Der Rothewald® Motorradheber „Profi“ (Best.Nr. 10002630) in Kombination mit den Front-Adapter (Best.Nr. 10002631) ist für eine maximale Belastung von 150 kg geeignet. Somit darf das Gesamtgewicht Ihres Motorrades (inkl. Zubehör) 300 kg nicht überschreiten.
2. Vergewissern Sie sich vor Gebrauch des Motorradhebers und des Front-Adapters unbedingt davon, dass dieser korrekt montiert ist und alle Schraubverbindungen ausreichend fest angezogen wurden.
3. Achten Sie darauf, dass bei der Anwendung des Rothewald® Motorradhebers mit dem Front-Adapter keine Fahrzeugteile (z.B. Bremsleitung, Tachowelle, Kabel, etc.) abgeklemmt werden können.
4. Verwenden Sie den Rothewald® Motorradheber nur auf tragfähigem, absolut ebenem Untergrund (z.B. Asphalt, Beton, Stein). Benutzen Sie niemals losen Sand bzw. weichen Erdboden als Untergrund für den Motor-

radheber, um ein Wegbrechen bzw. Umfallen des Motorrades und damit verbundene Schäden zu vermeiden.

5. Begeben Sie sich niemals mit Ihrem Körper bzw. einzelnen Körperteilen unter das aufgebockte Fahrzeug und achten Sie auch auf beteiligte Personen. Sorgen Sie stets dafür, dass sich im Umfeld des aufgebockten Fahrzeuges keine weiteren Lebewesen (insbesondere Kinder) aufhalten. Setzen Sie sich niemals auf das mit dem Rothewald® Motorradheber angehobene Zweirad.

6. Bocken Sie das Zweirad nie allein auf – lassen Sie sich grundsätzlich und unbedingt von einer kräftigen zweiten Person helfen, die das Fahrzeug am Lenker in senkrechter Position sicher festhält.

7. Benutzen Sie ausschließlich die im Lieferumfang enthaltenen Rothewald® Steuerschaft-Adapter bzw. Pendants der Firma Kern-Stabi (Best.Nr. 10002660 ff). Nur so ist sichergestellt, dass der Hebevorgang einwandfrei funktioniert.

8. Vor der Verwendung des Front-Adapters müssen Sie immer erst das Heck Ihres Motorrades mit Hilfe eines zweiten Motorradhebers (z.B. einem zweiten Rothewald® Universal-Motorradhebers „Profi“, Best.Nr. 10002630) aufbocken. Hierdurch wird eine wesentlich höhere Stabilität des angehobenen Zweirades erzielt. Anderenfalls riskieren Sie ein Umstürzen Ihres Fahrzeuges und die damit verbundenen Schäden.

9. Ein angehobenes Motorrad darf unter keinen Umständen mehr rangiert werden.

Da es sich bei diesem Produkt um ein universell einsetzbares Produkt ohne spezifische Fahrzeugzuordnung handelt, ist es wichtig, dass Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon überzeugen, dass sich das Produkt ohne Probleme sachgerecht an Ihrem Motorradtyp anwenden/verwenden lässt. Achten Sie dabei unbedingt auf die Angaben in Ihrer Fahrzeug-Bedienungsanleitung und die Vorgaben des Fahrzeugherstellers. Dieses ist notwendig, da durch die nicht sach- und typgerechte Verwendung dieses Produktes die Fahrsicherheit und/oder die Beschaffenheit des Fahrzeuges beeinträchtigt werden können.

Bei Fragen zum Produkt und dieser Anleitung kontaktieren Sie vor der Montage bzw. vor dem ersten Gebrauch des Produktes unser Technikcenter unter der Faxnummer (040) 734 193-58 bzw. E-Mail: technikcenter@louis.de. Wir helfen Ihnen schnell weiter. So gewährleisten wir gemeinsam, dass das Produkt richtig montiert und richtig benutzt wird.

Exklusiv-Vertrieb durch: Detlev Louis Motorradvertriebs GmbH - Rungedamm 35 - 21035 Hamburg - Deutschland - www.louis.de - E-Mail: technikcenter@louis.de

Hergestellt in Deutschland